

Standortkameradschaft Köln
KennNr. 2011 3000

Deutscher BundeswehrVerband
– Landesgeschäftsstelle West –
Südstraße 123
53175 Bonn

FAX: 0228 – 3823 – 233
Mail: west@dbwv.de

Antrag an die Landesversammlung West 2017

Stichwort:

39-Stunden-Woche der Beamtinnen und Beamten

Antragstext:

Der Deutsche BundeswehrVerband fordert eine 39-Stunden- anstelle einer 41-Stunden-Woche für Beamte und Beamtinnen des Bundes.

Antragsbegründung:

Ein Vergleich der regelmäßigen Wochenarbeitszeit der Beamtinnen und Beamten des Bundes und der Bundesländer zeigt, dass Beamte und Beamtinnen im Bund gegenüber den meisten Beamtinnen und Beamten der Bundesländer benachteiligt werden. Die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beim Bund haben ebenfalls eine 39 Stunden-Woche. Für die Benachteiligung der Beamtinnen und Beamten des Bundes gibt es keinen sachlich gerechtfertigten Grund mehr. Der Haushalt des Bundes ist besser als die Haushalte der meisten Bundesländer aufgestellt. Die Gefahr der Zunahme von Mehrarbeit bei Reduzierung der regelmäßigen Wochenarbeitszeit ist durch Schaffung von zusätzlichen haushalterisch unterlegten Stellen entgegenzuwirken. Eine Reduzierung der regelmäßigen Wochenarbeitszeit kann schrittweise unter Nutzung der Inanspruchnahme von Langzeitkonten erfolgen, bis zusätzliche haushalterisch unterlegte Stellen geschaffen worden sind.

Der o.a. Antrag wurde in der Standortversammlung der Standortkameradschaft Köln am 17.01.2017 beschlossen.

Andreas Bruckner
Oberstleutnant
Vorsitzender der Standortkameradschaft Köln